

Ressort: Politik

EU-Parlamentspräsident Schulz will London aus EU-Gesetzgebung ausschließen

Brüssel, 17.10.2012, 12:39 Uhr

GDN - Nach dem Rückzug der britischen Regierung aus der gemeinsamen europäischen Innenpolitik hat EU-Parlamentspräsident Martin Schulz (SPD) Sanktionen gefordert. "Wenn Cameron im geltenden Vertragsrecht beginnt Rosinen zu picken, dann müssen wir uns überlegen welche Konsequenzen das für uns als Institution hat", sagte Schulz der Tageszeitung "Die Welt" (Donnerstagsausgabe).

"Wer an bestimmten Politiken nicht mehr teilnimmt, der nimmt auch an der Gesetzgebung nicht mehr teil. Wenn man sich zurückzieht, muss man sich ganz zurückziehen", so Schulz.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-667/eu-parlamentspraesident-schulz-will-london-aus-eu-gesetzgebung-ausschliessen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com